

Aktiv-Schul-Post

Februar 2020



Liebe Eltern,

mit dieser Ausgabe der Schulpost erhalten Sie einen Rückblick über die spannendsten schulischen Ereignisse des vergangenen Monats. Neben den Schulschachmeisterschaften und unserem Wintersporttag werden Sie Informationen über die zweite „Große Erzählung“ Maria Montessoris zur Entstehung des Lebens auf der Erde erhalten.

Weiterhin begrüßten wir an der Aktivschule elf Schulanfänger*innen, die am 22.02.2020 mit großer Freude in die „nullte“ Klasse starteten. Ein weiterer Teil dieser Ausgabe beleuchtet noch einmal die schönsten Eindrücke unserer Faschingsfeier am Rosenmontag. Nicht zuletzt möchten wir Ihnen eine „galaktische“ Projektidee vorstellen, die im kommenden Gartenjahr einmal im Schulgartenunterricht ausprobiert, erforscht und dokumentiert werden soll: Space Seeds.

Ihr Redaktionsteam

► WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN SCHÜLER*INNEN!



Am 22.02.2020 begrüßten wir elf Schulanfänger*innen an der Aktivschule: Felix, Karina, Hannah, Enio, Martha, Thara, Amelia, Julian, Haily, Oda und Jaro gehören nun auch zu unserer Schulgemeinschaft. Neben einer exzellenten musikalischen Darbietung des Schulchors unter Leitung von Damian Graupner begeisterten zwei Tanzgruppen das Publikum, die gemeinsam mit Frau Adler Tänze zu stimmungsvoller Musik einstudiert hatten. Ein gelungener Auftritt unserer Schulband rundete das feierliche Programm ab. Nun war es endlich soweit und jedes Kind erfuhr, in welcher Stammgruppe es ab dem kommenden Montag lernen wird. Nach der Übergabe der Zuckertüten durch die Stammgruppenleiter*innen erkundeten unsere Neuankömmlinge gemeinsam mit ihren Familien mit strahlenden Augen ihre Klassenräume.

Herzlich Willkommen!

Redaktion



► UND WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUE KOLLEGIN!

ICH STELLE MICH VOR... KAROLA SCHUCHART- LEHRAMTSANWÄTERIN AB 21.02.2020



Alter:	26
Wohnort:	Ingersleben (kleines Dorf westlich von Erfurt, neben Neudietendorf)
Familie:	seit Sommer 2017 verheiratet 1 einjährigen Sohn
In der Freizeit:	tanzen, singen, etwas Klavierspielen, mit der Familie zusammen sein, Computer spielen, für das Dorf einsetzen
Lieblingsfach:	Ethik

Studium: Lehramt an Grundschulen an der Uni Leipzig (2012-2017)
1. Staatsexamen in Mathe, Deutsch, Sachunterricht, Ethik, DaZ

Vorbereitungsdienst:

Im Februar 2018 in Jena an der Lobdeburgschule begonnen, mit Seminar in Gera
Unterbrechung wegen Schwangerschaft und Elternzeit von Nov. 2018 - Feb. 2020
Feb. 2020 Versetzung nach Emleben mit Seminar in Erfurt

Besondere Erfahrung:

Ende 2017 - 4 Monate Auslandspraktikum an der Deutschen Schule Helsinki (Finnland)

Für alles Weitere, gerne nachfragen :-)

Ich freue mich auf die neuen Erfahrungen, die ich nun hier in der Aktiv-Schule machen darf und wünsche uns eine gute Zusammenarbeit.



► EMLEBEN HELAU! FASCHING 2020

Am Montag, den 24.02., sah man Hexen, Prinzessinnen, Clowns und andere merkwürdige Gestalten durchs Schulhaus ziehen. Sogar in der Freiarbeit konnte man Cowboys, Zauberer und Piraten in den Stammgruppen antreffen.

Die Kinder waren vor Faschingsfreude ganz aus dem (Schul)Häuschen und nach der bunten Freiarbeit präsentierten die Kinder ihre tollen Kostüme bei der Faschingseröffnungsparty im Speiseraum. Danach starteten unsere verschiedenen Angebote. Die Kinder konnten zwischen Basteln, Wettspielen, Tanzen und vielen anderen Angeboten frei wählen. Natürlich sorgte die Cocktailbar abermals für mächtigen Andrang.

Nach der großen Schulhaus-Polonäse ging dieser schöne Tag viel zu schnell zu Ende.

Redaktion



► WINTERSPORTTAG

Traditionell erlebten unsere Kinder auch in diesem Schuljahr einen sportlichen Ausflug der besonderen Art: Unseren Wintersporttag! Ausgestattet mit Helmen und Schlittschuhen fuhren wir am 20.02.2020 mit dem Bus zur die Eishalle nach Waltershausen. Auch konnten vor Ort Schlittschuhe ausgeliehen werden. Für manche Kinder waren es die ersten Fahrversuche auf dem Eis, andere Kinder zeigten bereits ihr Talent und Können beim Schlittschuhfahren.

Aufgrund der eigentlich schon frühlingshaften Wetterverhältnisse konnte für unsere Dritt- und Viertklässler in diesem Schuljahr leider kein Ski- oder Snowboardkurs angeboten werden. Trotzdem war es für jedes Kind ein erlebnisreicher Tag mit viel Bewegung.

*Christiane Schrön
Stammgruppenleiterin Venus*



► AUFREGUNG AM WOCHENENDE: DIE SCHULSCHACHMEISTERSCHAFT

Anfang Februar besuchten zahlreiche Kinder unsere Schule ausnahmsweise am Wochenende – die alljährliche Schulschachmeisterschaft stand an. Etwa 30 Kinder aller Klassenstufen fanden sich am Samstag, den 1. Februar 2020, bereits um 9.00 Uhr in der Schule ein. Alle Teilnehmer waren hellwach und top motiviert, so wundert es kaum, dass zahlreiche spannende und zum Teil erbitterte Partien gespielt wurden. Jeder wollte nach 7 Spielrunden natürlich mit dem Titel des „Schachmeisters 2020“ nach Hause fahren.

Durchsetzen konnte sich am Ende Conrad Keitel (Jupiter) welcher in allen 7 Runden ungeschlagen blieb und somit souverän den Platz an der Spitze einnahm. Platz 2 ging an Ronald Xu (Erde), welcher nur im direkten Duell mit Conrad das Nachsehen hatte, ansonsten jedoch ebenfalls ungeschlagen blieb. Das Podest komplettierte Emil Hörenz (Pluto) auf Platz 3. Erik Letsch (Pluto/4. Platz) und Tim Weißenborn (Merkur/5. Platz) vervollständigen unsere Mannschaft für die Thüringer Landesmeisterschaft am 8. März 2020 in Erfurt.

In Klasse 2 setzte sich Moritz Klein (Pluto) gegen seine Kontrahenten durch und erlangte den Titel des „Juniormeisters 2020“. Platz 2 erreichte Lennart Tabler (Saturn), welcher zunächst Punktgleich mit Christoph Stein (Venus) lag, ihn aber im entscheidenden Spiel besiegte.

Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich und freuen uns auf die Landesmeisterschaft in Erfurt! Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, welche die Teilnehmer mit reichlich Essen und Getränken versorgten und in der Küche aushalfen. Vielen Dank!

Andreas Röthenbacher und Cornelia Lorenz



► DER NEUE PLUTO



„Es war Donnerstag der 30.01.2020 als sich spät am Nachmittag viele viele Eltern der Plutokinder zur Renovierung vom Pluto trafen. Auch Kinder, Christian [Mundspiegel], Frau Merten und Frau Lorenz haben mitgeholfen.

Am nächsten Morgen geht es 8:00 Uhr weiter. Dann wird weiter gemalt, die Lampen werden poliert und erneuert das Laminat wurde verlegt und die Tafel neu gestrichen. Auch nach Schulschluss haben die Eltern mitgeholfen. Am Montag haben wir dann noch sortiert und Dienstag bekamen wir die von Frau Schönaus Freund (der bei Roller arbeitet) gesponsorten Kissen.

Endlich war der Pluto fertig und mit super Kissen ausgestattet.“

*Tamio und Emil
Stammgruppe Pluto*



► INFORMATIONSABEND „WIE WEITER NACH KLASSE 4?“



Alle zwei Jahre bieten wir für die Eltern unserer Schüler einen besonderen Informationsabend an, der sich intensiv mit bewegenden und wichtigen Themen befasst: Wie geht es für unsere Schüler nach dem Übergang an eine weiterführende Schule eigentlich ganz konkret weiter? Welche Probleme gibt es während der Übergangszeit? Wie sieht es mit den schulischen Leistungen, auch langfristig, aus? Welche Aspekte aus der Grundschulzeit stellen sich als bedeutsam für die weitere Schullaufbahn heraus? Welche Schule kann mit welchen Besonderheiten aufwarten? Und so weiter und so fort...

Fragen über Fragen, welche natürlich am allerbesten von denen beantwortet werden können, die einmal Schüler bei uns waren und nun gerade selbst im 10. bis 13. Jahrgang einer Schule lernen.

So luden wir also in guter Tradition ehemalige Schüler im Alter von 16 bis 19 Jahren zu uns ein und begrüßten am 4. Februar 15 junge Menschen, die sich genauso wie ihre ehemaligen Lehrer und Erzieher über ein Wiedersehen und das Austauschen von Erinnerungen und Erfahrungen freuten.

Wie in den vergangenen Jahren zeigte sich wieder einmal sehr eindrucksvoll für alle Teilnehmer, mit welcher Eloquenz und Übersicht sich unsere ehemaligen „Kleinen“ präsentierten und sich für unsere aktuellen Eltern so manche heimliche Sorge verflüchtigte...

Am Ende einer ebenso interessanten wie kurzweiligen Veranstaltung stand für uns seitens der Schule außer Frage, dass wir in zwei Jahren selbstverständlich gern wieder einladen werden unter dem Motto „Wie weiter nach Klasse 4?“

*Udo Balasch
Schulleiter*

► SPACE SEEDS: WELTRAUMLUMEN BEOBACHTEN – WIR SIND DABEI!



Als ESA-Astronaut Alexander Gerst („Astro-Alex“) im Sommer 2018 zu seiner Horizons-Mission aufbrach, hatte er verschiedene Wildblumensamen mit in seinem Gepäck. Ziel: das Forschen an den langfristigen Auswirkungen der Raumfahrt - insbesondere der Mikrogravitation – auf die Pflanzen.

Wie haben diese „Space Seeds“ die 197 Tage lang Aufenthalt auf der Internationalen Raumstation (ISS) überstanden? Welche Auswirkung hat die Reise ins All auf die Blumensamen? Dies soll nicht nur von den Forscher*innen hier auf die Erde näher untersucht werden, sondern auch durch Wissenschaftler*innen von Morgen, nämlich die Schüler*innen, welche jetzt in die Grundschule gehen – und da ist die Aktiv-Schule Emleben auch dabei!

Am 17. Februar erreichte uns ein Paket vom DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt). Hierin befanden sich zwei rote und zwei gelbe Pakete mit Wildblumensamen. Die Tüten einer Farbe enthalten Wildblumensamen, die hier auf der Erde geblieben sind; die Tüten der anderen Farbe waren mit Alexander Gerst im Weltraum. Noch wissen wir nicht, welche Wildblumensamen im All waren.

Unsere Schüler sollen nun in einer Blindstudie herausfinden, ob es Unterschiede zwischen den Samen gibt. Hierzu werden wir diese im Schulgartenunterricht ausbringen und entsprechend beobachten. Im Sommer werden wir dann gemeinsam mit den Schülern ein Poster erstellen und dieses an das DLR schicken. Dort nehmen wir dann an einem Wettbewerb teil, bei dem die aussagekräftigsten Poster mit einem Baum für das Schulgelände prämiert werden.



Nicola Buntin



► UNSER SCHULKONZEPT: DIE GROßEN ERZÄHLUNGEN MONTESSORIS

VON DER URSUPPE BIS ZUM URMENSCH:

EINE 50 METER LANGE REISE DURCH DIE GESCHICHTE DER ERDE

Unsere letzte Erzählung endete mit einem Cliffhanger: Die Erde ist endlich abgekühlt, der Wasserkreislauf hat begonnen und es gibt eine Atmosphäre. Die Bühne ist für eines der größten Mysterien des Universums bereit: Die Entstehung des Lebens. Mit einem der bekanntesten Materialien Montessoris, dem schwarzen Band, begaben sich die Schüler auf eine 50 Meter lange Reise durch die Erdgeschichte, wobei jeder Zentimeter des Bands eine Million Jahre entspricht. Die Kinder rollten dabei ein farbiges Band aus, das die Reise durch die Erdgeschichte darstellt. Jede Farbe entspricht dabei einem Äon (Erdzeitalter) und dessen Dauer.

Den Kindern wurde dabei schnell klar, dass das Leben nicht sofort auf der Erde entstanden ist. Erst nach über zwei Milliarden Jahren nach der Entstehung der Erde tauchten die ersten Lebensformen auf: Die Prokaryoten. Und es brauchte nochmal hundert Millionen Jahre, bevor der nächste große Schritt in der Entwicklung des Lebens gegangen wurde mit der Entstehung der DNS und der Eukaryoten – Zellen mit einem Zellkern. Hier entdeckten die Kinder die wichtigsten Eukaryoten und ihre Signifikanz, nämlich die Cyanobakterien. Diese Einzeller nutzten Sonnenlicht um aus Kohlendioxyd Nahrungsbestandteile für sich selbst herzustellen. Das dabei entstehende Abfallprodukt sollte zum Katalysator der weiteren Entwicklung des Lebens werden: Sauerstoff. Jetzt ging es richtig los auf der Erde!

Die Kinder packten in jedem Äon eine Kiste aus, die Beispiele für die Vielfalt des Lebens in diesem Zeitalter enthielt. Von der Kambrischen Explosion zu den ersten Pflanzen an Land; Die Entwicklung der Fische und von gigantischen Insekten zu dem Moment, an dem sich das tierische Leben an Land ausbreitete. Aber gerade als es sich das Leben an Land gemütlich machte, kam es zu einem verheerenden Massenaussterben. Die Kinder konnten hier trotzdem auch die "Vorteile" eines solchen dramatischen Ereignisses sehen: Zunächst in den Küstenregionen entwickelten sich aus den verbliebenen Lebewesen eine Gruppe von Reptilien, die alles andere dominieren sollten: Die Dinosaurier. Unsere zukünftigen Paläontologen waren in ihrem Element. Aber die Geschichte der Dinosaurier ist bestens bekannt und ihr Massenaussterben ebnete den Weg für die Säugetiere, inklusive den Menschenaffen und dem Australopithecus afarensis.

Am Ende unserer 50 Meter langen Reise über 5 Milliarden Jahre war ein 2,5cm langer, roter Streifen. Dieser markiert die Zeit, in der die ersten Menschen erschienen und sich entwickelten: Homo Habilis, Homo Erectus, Homo Neandertalis. Das letzte Lebewesen in unserer Reise wurde nicht durch eine Plastikfigur dargestellt, sondern mit einem Spiegel: Wir. Homo Sapiens. Jetzt sind wir nun Teil der Erdgeschichte.

Obwohl wir nur ein kleiner Teil der Erdgeschichte sind, ist die Geschichte, die innerhalb dieser 2,5cm unseres Bandes passiert, sehr aufregend und spannend. In unserer nächsten Großen Erzählung im Frühjahr werden wir uns die Evolution der Menschen ansehen.

DANKE!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um uns ganz besonders bei dem Diplom-Geologen Timm Engber für seine Expertise zur Erdgeschichte und die großzügige Fossilienpende zu bedanken. Auch stellte er uns eine sehr wertvolle Platte mit seltenen Fossilien aus dem Zeitalter des Silur (leihweise) zur Verfügung.

*Nicola Buntin
Kosmische Erzählungen Montessoris*



► DIE NÄCHSTEN TERMINE IM ÜBERBLICK

03.03.	Montessori Elternabend
06.03.	Weiterbildungstag – Schule bleibt geschlossen
08.03.	Thüringer Schachmeisterschaften in Erfurt
19.03.	Känguru der Mathematik Wettbewerb
24.03.	Geräteturncup

► TERMINE IM AUSBLICK

02.04.	Lesenacht
06.04.-19.04.	Osterferien
28.04.	Kompetenztest Deutsch 1 (Klasse 3)
29.04.	Kompetenztest Deutsch 2 (Klasse 3)

► KONTAKT

Tel:	03621 / 423 181
E-Mail:	info@aktivschule.de
Hort Handy:	0176/ 66 66 63 45

► IMPRESSUM

Aktiv-Schule Emleben/ Schulpostredaktion
Gothaer Bildungsgesellschaft mbH – Gobi
Bürgeraue 2
99867 Gotha

Geschäftsführer: Benjamin Buntin, Sebastian Buntin
HRB: 102532 RG Jena